

Pressemitteilung vom 18.01.2022

Bayerisches Städtetzwerk: Auswertung von Museumsprojekt gesundmitkunst am 03.02.2022

20 Museen und städtische Galerien boten 58 künstlerische Workshops zur Gesundheitsförderung an – ein Projekt dieser Art ist bisher einzigartig in Deutschland und eröffnet neue Handlungsspielräume für Museen sowie in der allgemeinen Kulturarbeit. Die Evaluation des zweijährigen Pilotprojekts (2019/2020) unter der Gesamtleitung von [STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V.](#) und gefördert von der [AOK Bayern – Die Gesundheitskasse](#) führte das [Department Arts and Change der Medical School Hamburg \(MSH\)](#) durch. In einer digitalen Präsentation am **03.02.2022** werden die Evaluationsergebnisse vorgestellt.

Bei der Veranstaltung werden zunächst Dr. Christine Fuchs, Leiterin des Städtetzwerks und Initiatorin des Projekts, sowie die AOK Bayern in das Gesamtprojekt einführen. Daraufhin wird Michael Ganß von der MSH die Ergebnisse der Evaluation vorstellen. Cornelia Stegner von den [Kunstsammlungen der Veste Coburg](#) und die Künstlerin [Susanne Carl](#) werden Einblicke in ihre Arbeit im Rahmen des Projekts geben. Abschließend gibt es die Möglichkeit für Fragen aus dem Publikum. Zu der Präsentation sind Medienvertreter*innen, Workshopleiter*innen und Interessierte eingeladen.

Projekt gesundmitkunst

Professionell angeleitete Kreativworkshops in Museen und Galerien boten Teilnehmer*innen jeden Alters die Möglichkeit, künstlerisch tätig zu werden – zu malen, zeichnen, schreiben, musizieren, fotografieren, Theater zu spielen oder Skulpturen zu bauen – und gleichzeitig ihre Gesundheit zu fördern. Neben dem eigenen künstlerischen Schaffen spielte die besondere Umgebung eine entscheidende Rolle, da Museen Orte von hoher Qualität und Ästhetik sind und sich positiv auf das Befinden auswirken. Eine Kurzdarstellung aller Projekte finden Sie unter: www.gesundmitkunst.de.

„Hauptziele waren die Förderung von Gesundheit und Resilienz durch Kunst und Kultur, die Öffnung von Museen für neue Besucher*innenschichten und die Wahrnehmung des Public Health-Auftrags der Kultureinrichtungen“, erläutert Dr. Christine Fuchs. „Gerade während der Corona-Lockdowns wurde deutlich, wie nötig die Resilienz stärkenden Wirkungen der Künste für die Menschen sind.“

STADTKULTUR Netzwerk
Bayerischer Städte e.V.

Vorsitzender
Norbert Tessmer
Oberbürgermeister d.
Stadt Coburg

Leitung
Dr. Christine Fuchs
Hohe-Schul-Straße 4
85049 Ingolstadt

T +49 (0) 841 305 1868
F +49 (0) 841 305 1864
info@stadtkultur-bayern.de
www.stadtkultur-bayern.de

Sparkasse Ingolstadt
IBAN:
DE81 7215 0000 0050 1108 24
BIC: BYLADEM11ING
St.-Nr. 124/110/91692

Evaluation durch das Department Arts and Social Change der Medical School Hamburg (MSH)

Im Rahmen der quantitativen Evaluation durch Fragebögen, an der 305 Personen im Alter von 8 – 79 teilnahmen, wurde untersucht, inwieweit die künstlerischen Workshops zu einer Verbesserung der Lebensqualität führten. In qualitativen Erhebungen in Form von Gruppendiskussionen wurden außerdem Erkenntnisse über die Art und Weise der Workshoppraxis, die methodische und didaktische Gestaltung des künstlerisch-ästhetischen Handlungsraumes, die Beziehungsgestaltung und die gesundheitsfördernden Determinanten gewonnen.

Folgende Faktoren erwiesen sich dabei als besonders relevant: Setting / Räumlichkeiten – Anbindung an Museums- oder anderen Kunstraum, geeigneter Arbeitsraum für die praktische Gestaltung (Atelier, Theater); Atmosphäre – z.B. Wertschätzung der teilnehmenden Personen und Fokus auf sie, ggfls. Ermutigung, Leistungsdruck abbauen; Arbeitsweise – Partizipation, Prozessorientierung, Rahmung mit Offenheit; Qualifikationen der Workshopleiter*innen – künstlerisch / kunstpädagogisch mit Erfahrung in der partizipativen Arbeit mit Gruppen.

Einladung zur digitalen Präsentation am 03.02.2022

Zu einer digitalen Präsentation der Evaluation des STADTKULTUR-Projekts gesund*mit*kunst sind Medienvertreter*innen, Workshopleiter*innen und Interessierte eingeladen. Die Projektverantwortlichen stehen für Fragen zur Verfügung.

Ablauf Präsentation

10:45 Uhr	Einwählen
11:00 Uhr	Begrüßung
11:05 Uhr	Dr. Christine Fuchs, Leiterin STADTKULTUR
11:10 Uhr	AOK Bayern – Die Gesundheitskasse
11:15 Uhr	Michael Ganß, MSH im Department Kunst, Gesellschaft und Gesundheit
11:35 Uhr	Cornelia Stegner, Leiterin des Bereichs Bildung und Kommunikation bei den Kunstsammlungen der Veste Coburg und Workshopanbieterin gesund <i>mit</i> kunst
11:40 Uhr	Susanne Carl, Künstlerin und Workshopleiterin gesund <i>mit</i> kunst
11:45 Uhr	Fragen der Medienvertreter*innen und aus dem Publikum
12:30 Uhr	Ende der Pressekonferenz

STADTKULTUR Netzwerk
Bayerischer Städte e.V.

Vorsitzender
Norbert Tessmer
Oberbürgermeister d.
Stadt Coburg

Leitung
Dr. Christine Fuchs
Hohe-Schul-Straße 4
85049 Ingolstadt

T +49 (0) 841 305 1868
F +49 (0) 841 305 1864
info@stadtkultur-bayern.de
www.stadtkultur-bayern.de

Sparkasse Ingolstadt
IBAN:
DE81 7215 0000 0050 1108 24
BIC: BYLADEM11ING
St.-Nr. 124/110/91692